|  |  |
| --- | --- |
| **Fachoberschule Anlage C 3 APO-BK im Fachbereich Gestaltung**  **Fach:** Gestaltungstechnik  **Anforderungssituation:** 2.1(5 – 10 UStd.)  **Handlungsfeld/Arbeits- und Geschäftsprozess(e):** 2, Dienstleistungen  **Lernsituation Nr.:** 2.1.1 – Spezifisches Medienprodukt konzipieren | |
| Einstiegsszenario (Handlungsrahmen)  Ein Berufskolleg möchte eine einheitliche Bildsprache bei allen medialen Auftritten herbeiführen. Dafür sollen bestehende Bilder einbezogen und Verbesserungsvorschläge gemacht werden. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Analog oder digital: Checkliste mit anzuwendender Bildsprache * Designmanual * Moodboard/Collage |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler ...   * analysieren die Kundenvorgaben (Z 1), * erarbeiten wesentliche Merkmale der Bildsprache  (z. B. Kontrast, Format, Perspektive) (Z 2), * konkretisieren das Briefing im Hinblick auf die Verwendung von Bildern  (z. B. in semantischer und ästhetischer Hinsicht) (Z 3), | Konkretisierung der Inhalte   * medialer Auftritt des Berufskollegs * Briefing und Rebriefing * kriteriengestützte Analyse von Kontrasten, Formaten, und Perspektiven * Bildmodifikation * adressatengerechte Bildsprache für das eigene Berufskolleg * Erstellung einer Checkliste mit zu verwendender Bildsprache |
| Lern- und Arbeitstechniken   * analoge Arbeitsweise: Screenshots der Homepages/Bilder werden vorgelegt oder zusammen begutachtet, ein Angebot an verschiedenen Bildern wird bereitgestellt (Kataloge von Stock-Fotos/Zeitschriften/…) * eine Zusammenstellung der Bilder ist als Vorbereitung der Checkliste auch als Moodboard oder Collage denkbar * Partner- oder Gruppenarbeit | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle   * Internet: Homepages/Bilder des Berufskollegs | |
| Organisatorische Hinweise   * die Lernsituation eignet sich besonders für einen fächerübergreifenden Unterricht mit Kunst/Kunstgeschichte oder Deutsch/Kommunikation | |

Legende: Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse